

Mitarbeiter spenden 1800 Euro

Firma Werner übergibt Spenden an drei Landshuter Einrichtungen

Im Namen der Mitarbeiter hat die Firma Werner in den vergangenen Wochen an das Caritas-Kinderheim St. Vinzenz, den Förderverein des Kinderkrankenhauses St. Marien und den Integrationsfachdienst Landshut insgesamt 1800 Euro gespendet. Das Geld kam durch eine Tombola zustande, die im Rahmen eines Firmenfestes zum 30-jährigen Jubiläum stattfand.

Die Jubiläumsfeier im September stand unter dem Motto „Oktoberfest der Nationen“. Dies sollte einerseits die regionale Ausrichtung der Firma und andererseits die gute Zusammenarbeit der Mitarbeiter aus über 40 Nationen ausdrücken.

Die Tombola wurde durch Geld- und Sachspenden von Kunden und Lieferanten unterstützt. Die Mitarbeiter konnten dort Lose kaufen, deren Erlös für den guten Zweck bestimmt war. Der dabei entstandene Betrag wurde von der Unternehmensleitung aufgerundet und kommt drei Landshuter Einrichtungen zu gute:

Ein Drittel davon geht an das Kinderheim St. Vinzenz. In dem Heim werden junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung gefördert und Sorgeberechtigte bei der Erziehung beraten.

Weitere 600 Euro kommen dem Förderverein des Kinderkrank-

hauses St. Marien zu gute. Mit dem Geld wird eine zusätzliche Stelle für eine Ärztin im Bereich der Komplementärmedizin finanziert. Sie ist in diesem Gebiet sehr erfahren und hat besondere Kenntnisse in der Akupunktur bei Kindern und in der traditionellen chinesischen Medizin.

Das letzte Drittel des Spendenbetrags wird dem Integrationsfachdienst (IFD) Landshut gespendet. Der IFD unterstützt Schwerbehinderte bei der Arbeitssuche und begleitet sie auch bei Abschluss eines Arbeitsvertrags weiter. Auch den Arbeitgebern steht er dabei beratend zur Seite.



Die Mitarbeiter der Firma Werner um Geschäftsführer Anton Werner (linkes Bild, ganz links) übergaben die Spenden an den Förderverein des Kinderkrankenhauses, das Kinderheim und den Integrationsfachdienst (von links). (Fotos: teg/cv)